

HowTo: Sauerstoffkonzentrator

- Transport
Ein Sauerstoffkonzentrator muss immer **aufrecht stehend** transportiert werden.
- Umgebung
Der Sauerstoffkonzentrator darf nicht nass werden und sollte keinen grösseren Temperaturschwankungen ausgesetzt werden.
Ideal ist Zimmertemperatur und eine niedrige Luftfeuchtigkeit.
Wird er in einer staubigen Umgebung eingesetzt, muss der Filter des Geräts öfter gereinigt oder ausgetauscht werden.
- Platzierung
Der Sauerstoffkonzentrator muss genügend Luft ansaugen können. Deshalb muss er an einem gut belüfteten Ort stehen und darf nicht in einem geschlossenen Raum betrieben werden.
- Einsatz
Der Sauerstoffkonzentrator sollte nicht nur kurzzeitig an- und ausgeschaltet werden. Wird er eingeschaltet sollte das Gerät längere Zeit (mind. 30 Minuten) laufen gelassen werden.
Der Sauerstofffluss des Konzentrators darf nicht blockiert sein.
D.h.: Ist das Gerät an einem Brenner angeschlossen, muss das Sauerstoffventil am Brenner immer offen sein wenn der Sauerstoffkonzentrator läuft.
Es empfiehlt sich, den Sauerstoffkonzentrator jede Woche mindestens eine halben Tag laufen zu lassen. Auch wenn er dabei nicht für Brennerarbeiten verwendet wird.
- Sauerstoffmenge
Der Sauerstoffkonzentrator sollte nicht auf dem Maximum der möglichen Sauerstoffmenge betrieben werden.
Empfohlen wird, die Sauerstoffmenge auf maximal 90% einzustellen.
- Sauerstoffmenge bei einem Sauerstoffkonzentrator mit 2 Sauerstoff-Ausgängen
Hat der Sauerstoffkonzentrator 2 Sauerstoff-Ausgänge, können 2 Brenner gleichzeitig mit Sauerstoff versorgt werden. Dabei ist zu beachten, dass die Gesamtmenge beider Ausgänge bei einem 10l-Sauerstoffkonzentrator die 10 Liter nicht überschreitet.
Also z.B. Ausgang 1 5 Liter und Ausgang 2 5 Liter. Oder Ausgang 1 6 Liter und Ausgang 2 4 Liter.